

Die Pädagogik im Waldorfkindergarten Felizenzell

Eine besondere Bedeutung im Waldorfkindergarten haben Rhythmus und Wiederholung. Der sich wiederholende, geregelte Ablauf des Tages, der Woche und des Jahres gibt den Kindern Sicherheit und Geborgenheit. Den Kindern ermöglicht dies eine tiefe Verbindung zu den einzelnen Aktivitäten, Freude auf das Wiederkehrende und eine stabile Sicherheit während der Kindergartenzeit.

Alles Lebende vollzieht sich in Rhythmen, wie beim Atemrhythmus, der uns ein Leben lang begleitet. So gleicht der Tagesablauf im Kindergarten einem ständigen Wechsel von Ein- und Ausatmen, einem Wechsel zwischen Phasen des Freispiels mit Phasen von gemeinsamer Tätigkeit.

Die verschiedenen künstlerischen Tätigkeiten wie z. B. Eurythmie, Aquarellmalen oder Bienenwachskneten sind im Wochenrhythmus angelegt. Auch die Mahlzeiten, die wir mit den Kindern selbst zubereiten wiederholen sich im wöchentlichen Speiseplan. Das ermöglicht den Kindern eine Orientierung im zeitlichen Raum.

Der Jahreskreislauf wird den Kindern überschaubar durch das Vorbereiten und Feiern der Feste und das tiefe Eindringen der Jahreszeiten bei der Gestaltung des Raumes und des Jahreszeitentisches. Die Kinder erleben draußen in der Natur die Jahreszeiten mit. Durch Reigen, Märchen, Lieder, Tischpuppenspiele wird das Miterleben der Jahreszeiten intensiviert. Dieser Rhythmus hat auf die Kräfte des Erinnerens einen großen Einfluss und wirkt ordnend auf das sich entwickelnde Denken des Kindes.

